



Stadthalle Friedeburg Nordenham

Die einzige Großbühne in der Wesermarsch



Theaterspielplan 2019/2020

Bestuhlungsplan Saal

Bühne

Reihe 1	19  18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1 
Reihe 2	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 3	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 4	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 5	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 6	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 7	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 8	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 9	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 10	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 11	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 12	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 13	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 14	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 15	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 16	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 17	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 18	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 19	17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

Bestuhlungsplan Balkon

Reihe 1	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 2	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 3	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 4	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
Reihe 5	20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

Liebe Theaterfreunde in Nordenham und „umzu“!

Für die neue Theaterspielsaison 2019/2020 hat der Theaterbeirat der Stadt Nordenham wieder sechs interessante Vorstellungen ausgewählt. Neben den beliebten Theaterfahrten zum Oldenburgischen Staatstheater erwartet Sie in unserer Stadthalle Friedeburg ein abwechslungsreiches Programm. So freuen wir uns auf die Landesbühne Niedersachsen Nord, die Bremer Shakespeare Company sowie auf die Burghofbühne Dinslaken.

Wir eröffnen die Theatersaison 2019/2020 am 24. Oktober 2019 mit der ersten Fahrt zum Oldenburgischen Staatstheater und dürfen dort das musikalische Schauspiel „Die Comedian Harmonists“ erleben. Erzählt wird die Geschichte des legendären Sextetts, dessen Melodien noch heute allgegenwärtig sind.

Mit dem Drama „Die Räuber“ von Friedrich Schiller erwarten wir am Mittwoch, den 13.11.2019 die Burghofbühne Dinslaken in unserer Stadthalle Friedeburg in Nordenham.

Am Dienstag, den 18. Juni 2019, wird das Theaterprogramm 2019/2020 um 18.30 Uhr im Burgsaal der Stadthalle Friedeburg vorgestellt. Hierzu möchten wir auch in diesem Jahr alle interessierten Bürgerinnen und Bürger einladen.

Mit der offiziellen Spielplanvorstellung besteht die Möglichkeit, die Abonnements in der Geschäftsstelle von NMT zu erwerben. Der freie Einzelkartenverkauf beginnt am Montag, den 5. August 2019.

Der Theaterbeirat ist weiterhin bemüht, das kulturelle Angebot in Nordenham mit Theater zu bereichern. Umso mehr freuen wir uns, wieder ein ausgewogenes und interessantes Programm anbieten zu können. Für die neue Saison 2019/2020 wünschen wir uns viele neue Theaterfreunde, die wir bei den Aufführungen begrüßen dürfen.

Ute Krüger & Birgit Bethge ■ Theaterbeirat der Stadt Nordenham

Stadthalle Friedeburg

Oldenburger Straße 4 ■ 26954 Nordenham
Telefon: 04731-23563 ■ Telefax 04731-80756
stadthalle.nordenham@ewetel.net

www.stadthalle-nordenham.de

➤ DIE COMEDIAN HARMONISTS

Musikalisches Schauspiel

Buch von Gottfried Greiffenhagen

Berlin im Jahr 1927: Harry Frommermann sucht über ein Zeitungsinserat „schön klingende Stimmen für einzig dastehendes Ensemble“. Sein Ziel? Ein deutsches Pendant der US-amerikanischen Gruppe „The Revelers“ zu gründen.

Das Ergebnis? Ein Vokalensemble, das mit einem für Europa völlig neuen Gesangsstil Musikgeschichte schreibt: die Comedian Harmonists!

Das fiktive Singspiel von Gottfried Greiffenhagen und Frank Wittenbrink erzählt die Geschichte der Comedian Harmonists vom holprigen Anfang, dem kometenhaften Aufstieg bis zu ihrem tragischen Fall und setzt damit diesem legendären Sextett ein Denkmal – inklusive so berühmter Melodien wie „Mein kleiner grüner Kaktus“, „Veronika, der Lenz ist da“ oder „Schöne Isabella von Kastilien“.

Theaterfahrt
nach Oldenburg zum
Oldenburgischen Staatstheater
(nur für Abonnenten)



Donnerstag, 24.10.2019 Abfahrt 17.30 Uhr.

Die Busse stehen 20 Minuten vor Abfahrt Lloydstr./Jahnparkplatz bereit.

> DIE RÄUBER

Drama von Friedrich Schiller

Aufführung der Burghofbühne Dinsklaken



Karl und Franz, zwei Brüder, die beide die alte Weltordnung des Vaters verachten und die dennoch unterschiedlicher nicht sein könnten: Karl, der Ältere, vom Vater geliebt und gefördert, auf dem besten Wege, durch das Erbe reich zu werden und liiert mit einer tollen Frau, ein Gefühlsmensch und Lebemensch. Und daneben Franz, der Jüngere, weniger attraktiv, ohne Erbaussichten, dafür frustriert und eifersüchtig. Natürlich will er all das, was Karl hat: Macht, Geld und Amalia. Und zum Glück ist er nicht auf den Kopf gefallen. Er nutzt seinen kalten Intellekt, um eine raffinierte Intrige zu spinnen, durch die er Karl gegen den Vater ausspielt, bis dieser ihn verstößt.

Getrieben von einem starken Gefühl der Ungerechtigkeit in der Welt, wird Karl Anführer einer Räuberbande und zieht durch die Wälder, wo er plündert und mordet – alles unter dem Deckmantel einer Art Robin-Hood-Ideologie als moralische Absolution. Ein konkretes politisches Ziel verfolgt der Student dabei nicht – es gilt mehr ein politisches Unbehagen und eine persönliche Verletzung zu heilen. Karls Losung „Tod oder Freiheit“ lässt keinen Spielraum und zwingt alle Räuber zum Äußersten. Erst als Karl in seine Heimat zurückkehrt, kommen die dreisten Lügen seines Bruders Franz ans Licht und ein blutiger Rachefeldzug nimmt seinen tragischen Lauf.

In „Die Räuber“ zeigt Schiller anhand des privaten Konflikts der Brüder zwei gesellschaftliche Radikalisierungsmuster: Franz instrumenteller Rationalismus und Karls blutiger Idealismus. In einer gemeinsamen Hoffnung auf eine bessere Welt befinden sie sich im permanenten Kriegszustand mit sich selbst und dem Gegenüber. Beide Wege führen zu Radikalität und Brutalität. So steht am Ende wie so oft wieder einmal die Frage: Wie konnte das passieren?

Mittwoch, 13.11.2019

Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

> CABARET

*Aufführung der Landesbühne Nord / Buch von Joe Masteroff /
Gesangstexte von Fred Ebb / Musik von John Kander / In der
reduzierten Orchesterfassung von Chris Walker*

Der Kit-Kat-Club in Berlin, Silvester 1929, Treffpunkt exzentrischen Tingel-Tangels im ausufernden Nachtleben der vergnügungssüchtigen Stadt. Hier erlebt der junge amerikanische Schriftsteller Clifford Bradshaw, wie der Conférencier die Attraktion des Abends ankündigt: Sally Bowles. Die englische Nachtclub-Sängerin, die von der ganz großen Karriere träumt, und der junge Schriftsteller werden ein Paar. Doch die politischen Veränderungen der Zeit stehen ihrem Glück im Weg. Clifford fühlt sich nicht mehr sicher in Berlin, Sally hingegen will ihren Traum vom Ruhm nicht aufgeben ...



Mit dem legendären Musical-Erfolg von Kander und Ebb taucht die Landesbühne tief in den Sog der Goldenen Zwanziger ein und lädt mit weltbekannten Ohrwürmern wie „Willkommen“, „Money Money Money“ und „Life is a Cabaret“ in den Kit-Kat-Club ein. CABARET bietet besten Swing, verruchte Erotik und natürlich Musik bis zum Morgengrauen. Seien Sie dabei, wenn es heißt: „Come to the Cabaret!“

Dienstag, 17.12.2019 Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

> DER GOTT DES GEMETZELS

*Aufführung der Landesbühne Nord / Theaterstück von
Yasmina Reza in der deutschen Übersetzung von Frank
Heibert und Hinrich Schmidt-Henkel*

Alain und Annette kommen in das gutbürgerliche Zuhause von Véronique und Michel, um über einen Konflikt ihrer Kinder zu sprechen – die 11-jährigen Jungs Ferdinand und Bruno hatten einen handfesten Streit inklusive Schneidezahnverlust, der nun von den Eltern aufgearbeitet werden muss.

Das anfangs sozialverträgliche und versöhnliche Geplänkel der ungleichen Paare nimmt schnell einen bitterbösen Lauf: Ehe-, Familien- und Arbeitsgeheimnisse werden genauso gelüftet wie die kleinen und größeren Lügen des Alltags. Die Spitzfindigkeiten beider Paare kulminieren schließlich und lassen das Aufeinandertreffen eskalieren.

Yasmina Rezas DER GOTT DES GEMETZELS wurde 2011 erfolgreich von Roman Polanski verfilmt und nimmt die Gepflogenheiten und Sitten der gutbürgerlichen Bildungsschicht als tiefschwarze, bissige und humorvolle Boulevardsatire gekonnt aufs Korn. Hier werden nicht nur Bigotterie und linksliberale Sozialkritik entlarvt, sondern auch die scheinheiligen Fassaden von Ehe, Status und Familie.



Montag, 13.01.2020 Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

➤ DER KAUFMANN VON VENEDIG

*Aufführung der Bremer Shakespeare Company
Theaterstück von William Shakespeare*



In Venedig ersetzen finanzielle Abhängigkeiten echte Bindungen und Gefühle. Verträge, Kredite und Darlehen sind die Vehikel für Hochmut, Begehren, Hass und Rache.

Der Kaufmann Antonio ist aufgerieben zwischen seinen hochriskanten Geschäften und seinem vergeblichen Begehren für seinen Freund Bassanio. Denn auch dieser plant einen riskanten Coup: er wirbt um die reiche Portia und muss sich dafür 3000 Dukaten von Antonio leihen.

Da Antonio gerade nicht flüssig ist, bittet er beim jüdischen Geldverleiher Shylock um die Summe. Das Geschäft kommt zustande, doch Shylock will eine Sicherheit für sein Darlehen: Antonio bietet ihm ein Pfund seines eigenen Fleisches aus seinem Körper an.

Als seine Handelsschiffe untergehen, ist er ruiniert, und Shylock sieht seine Chance auf Rache für erlittene Diskriminierungen durch Antonio und Venedigs Handelshonoratioren gekommen. Er besteht auf der buchstabengenauen Erfüllung des Vertrags.

Doch seine Rechnung geht am Ende nicht auf. In diesem Spiel, in dem auch Gefühle nur Handelsware sind, kann es keine Gewinner geben – oder etwa doch?



Donnerstag, 05.03.2020 Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

➤ LUCIA DI LAMMERMOOR

*Dramma tragico in zwei Teilen / Libretto von Salvatore Cammarano
Nach dem Roman „The Bridge of Lammermoor“ von Sir Walter Scott
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln*



Mit „Lucia di Lammermoor“ steht eine der sicherlich beliebtesten Opern des italienischen Belcanto auf dem Programm des Oldenburgischen Staatstheaters. Donizetti macht die tragische Liebesgeschichte, die ins Schottland des 16. Jahrhunderts führt, zu einem hochvirtuoson Stimmenfeuerwerk, das gleichzeitig aber auch zu einem berührenden Seelengemälde der Titelfigur wird.

Zum Inhalt: Lucias Bruder Enrico Ashton steht nach dem Tod des Königs, der zu einem Machtwechsel führt, vor dem Ruin. Er plant, seine Schwester mit dem einflussreichen Lord Arturo Bucklaw zu verheiraten, um seinen eigenen Kopf zu retten.

Lucia aber liebt Edgardo, den Todfeind der Familie, dessen Vater von Enrico entmachtet wurde. Sie ist nicht bereit, diese Liebe aufzugeben. Also greift Enrico zu einer perfiden List:

Er spiegelt Lucia Edgardos Untreue vor und zwingt sie zur Heirat mit dem ungeliebten

Arturo. Lucia hält dem Druck nicht stand, wird wahnsinnig und ersticht noch in der Hochzeitsnacht ihren Bräutigam. Edgardo meint zunächst, Lucia sei ihm untreu geworden, erkennt jedoch die Zusammenhänge und nimmt sich aus Verzweiflung das Leben.

Die Titelrolle ist eine Paraderolle für die größten Primadonnen aller Zeiten wie z.B. Maria Callas. In Oldenburg wird dies die junge koreanische Sopranistin Looyeon Lee sein, die bereits vielfach preisgekrönt ist.

Theaterfahrt
nach Oldenburg zum
Oldenburgischen Staatstheater
(nur für Abonnenten)

Freitag, 17.04.2020 Abfahrt 17.30 Uhr.

Die Busse stehen 20 Minuten vor Abfahrt Lloydstr./Jahnparkplatz bereit.

1. Preisgestaltung Abonnements:

b)	6er-Abo, 6 Veranstaltungen, inkl. 2 Theaterfahrten Preiskategorie 1 (Reihe 1-10)	138,00 €
b1)	6er-Abo, 6 Veranstaltungen, inkl. 2 Theaterfahrten Preiskategorie 2 (Reihe 11-19 und Balkon Reihe 1)	116,00 €
b2)	6er-Abo, 6 Veranstaltungen, inkl. 2 Theaterfahrten Preiskategorie 3 (Balkon Reihe 2-5)	94,00 €
c)	4er-Abo, 4 Veranstaltungen, 1 Theaterfahrt möglich Preiskategorie 1 (Reihe 1-10)	100,00 €
c1)	4er-Abo, 4 Veranstaltungen, 1 Theaterfahrt möglich Preiskategorie 2 (Reihe 11-19 und Balkon Reihe 1)	85,00 €
c2)	4er-Abo, 4 Veranstaltungen, 1 Theaterfahrt möglich Preiskategorie 3 (Balkon Reihe 2-5)	70,00 €

Jugendabo:

50% aller Abo-Preise (gilt für Schüler, Azubis, Studenten gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises). Inhaber von Ehrenamtskarten zahlen 50% des normalen Abo-Preises.

Für die Ausfertigung des Abonnements wird eine Bearbeitungsgebühr von 5,00 € pro Abonnement erhoben.

2. Abonnements:

Ihre Vorteile als Abonnent:

Preisvorteil bis zu 18% gegenüber dem regulären Eintrittspreis

Feste Plätze (Platzgarantie)

(Gilt nicht bei Theaterfahrten, siehe allgemeine Informationen)

Theaterfahrten nach Oldenburg exklusiv für Abonnenten, Busfahrt inklusive.

Allgemeine Informationen zu Abonnements

Alle Abonnements werden verbindlich für eine Spielzeit, in der Regel vom September/Oktober eines Jahres bis zum April des darauf folgenden Jahres, abgeschlossen und verlängern sich automatisch um eine weitere Spielzeit, wenn sie nicht bis zum 31. Mai gekündigt werden.

Abonnenten eines 4er Abonnements müssen die Auswahl der Stücke vor Beginn des freien Kartenverkaufs getroffen haben. Andernfalls erhalten sie ausschließlich die Stücke, die in der Stadthalle „Friedeburg“ in Nordenham aufgeführt werden.

Abonnenten eines 6er-Abos können an beiden Theaterfahrten teilnehmen. Abonnenten eines 4er-Abos können eine Theaterfahrt auswählen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Karten für die Theaterfahrten vier Wochen vor der Theaterfahrt bei NMT eingetauscht werden müssen.

Bei Theaterfahrten nach Oldenburg gibt es für die Abonnenten keinen Anspruch auf einen festen Sitzplatz und/oder einen Sitzplatz in der von ihnen erworbenen Preiskategorie. Der Theaterbeirat weist in diesem Zusammenhang auf die Unterschiede in den Preiskategorien zwischen Nordenham und Oldenburg hin. Eine Verteilung Kartenkontingente an die Abonnenten erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen. Adäquate Sitzplätze werden angestrebt.

3. Preisgestaltung Einzelkartenverkauf

Preiskategorie 1, Reihe 1-10	27,00 €
Preiskategorie 2, Reihe 11-19 und Balkon Reihe 1	23,50 €
Preiskategorie 3, Balkon Reihe 2-5	19,00 €

Nordenhampass-/Ehrenamtskarten-Inhaber zahlen die Hälfte.

4. Jugendkarten Einzelpreis

(Gilt für Schüler, Azubis und Studenten gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises)

Einzelkarte Preiskategorie 1	13,50 €
Einzelkarte Preiskategorie 2	11,50 €
Einzelkarte Preiskategorie 3	9,50 €

5. Schulklassenpreis für Schulklassen mit beliebiger Anzahl Schüler

pro Person ab Preiskategorie 2 8,00 €

6. Balkon

Balkonplätze (Preiskategorie 2 und 3) gehen erst dann in den Verkauf, wenn im Saal keine Plätze mehr zur Verfügung stehen.

7. Schwerbehinderte

Schwerbehinderte ab 70% Erwerbsminderung erhalten gegen Vorlage des Schwerbehindertenausweises eine 50%ige Ermäßigung auf alle Preiskategorien. Ist eine Begleitperson nachweislich erforderlich, so erhält auch diese 50% Ermäßigung.

8. Rücknahme und Umtausch

Gekaufte Einzelkarten, Jugend-Tickets und Abonnements werden nicht zurückgenommen. Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen bleiben vorbehalten und begründen keine Karten- / Abonnement Rückgabe und Karten- / Abonnement Umtauschrecht und keine Kostenerstattungspflicht des Veranstalters (Stadt Nordenham). Eine persönliche Benachrichtigung erfolgt nicht.

9. Ausfall, Abbruch

Bei Ausfall oder endgültigem Abbruch einer Theaterveranstaltung innerhalb der ersten halben Stunde wird der Kartenpreis bzw. der anteilige Abonnementpreis zurückerstattet. Der Anspruch ist durch Vorlage der Karte oder des Abonnements nachzuweisen und innerhalb von 10 Tagen nach der Theateraufführung bei NMT, Nordenham Marketing & Touristik e.V., geltend zu machen. Danach kann eine Rückerstattung des Karten- bzw. anteiligen Abonnementpreises nicht mehr geltend gemacht werden. Weitere Aufwendungen des Besuchers werden nicht ersetzt.

10. Rückerstattungen bei höherer Gewalt

Bei Ausfall oder endgültigem Abbruch der Theaterveranstaltung, verursacht durch höhere Gewalt, besteht kein Anspruch auf Kostenrückerstattung.

11. Theatergutscheine

Sollte der Inhaber eines 6er Abos (6 Aufführungen) nicht an einer Veranstaltung teilnehmen können, bekommt er bis spätestens 14 Tage vor der Aufführung einen Theatergutschein, der in der laufenden Saison eingelöst werden muss. Dieser Theatergutschein ist auf andere Personen übertragbar.

Sollte der Inhaber eines 4er Abos (4 Aufführungen) nicht an einer der von ihm ursprünglich gewählten Veranstaltungen teilnehmen können, wählt er eine andere Aufführung im Rahmen des Theaterspielplans der laufenden Saison, die in der Stadthalle „Friedeburg“ stattfindet. Eine Teilnahme an einer Theaterfahrt nach Oldenburg ist in jedem Fall aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Sollte der Inhaber eines 6er Abos (6 Aufführungen) oder eines 4er Abos (4 Aufführungen) keine Wahlmöglichkeit mehr haben, bekommt er bis spätestens 14 Tage vor der Aufführung einen Theatergutschein, der in der laufenden Saison eingelöst werden muss. Dieser Theatergutschein ist auf andere Personen übertragbar.

Bei kurzfristiger Verhinderung versucht NMT, Nordenham Marketing & Touristik e.V., im Auftrag und auf Rechnung des Abonnenten dessen Platz im freien Verkauf zu veräußern. Die Theatergutscheine sind nur gültig für das kommunale Theaterprogramm, das in der Stadthalle „Friedeburg“ stattfindet. Theatergutscheine können nicht in eine folgende Theatersaison übertragen und/oder für eine Theaterfahrt eingelöst werden. Die Theatergutscheine sind nur gültig für das kommunale Theaterprogramm, das in der Stadthalle „Friedeburg“ stattfindet. Theatergutscheine können nicht in eine folgende Theatersaison übertragen und/oder für eine Theaterfahrt eingelöst werden.

12. Hausordnung

Der Verzehr von Speisen und Getränken im Saal und auf dem Balkon ist bei Theatervorstellungen nicht gestattet. Im Übrigen ist die Hausordnung der Stadthalle „Friedeburg“ zu beachten und einzuhalten.

13. Anerkennung der Geschäftsbedingungen

Mit dem Erwerb eines Abonnements oder einer Eintrittskarte erkennt der Käufer die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Theaterveranstaltungen in der Stadthalle „Friedeburg“ der Stadt Nordenham an.



» ABO-VERWALTUNG / TICKET-SERVICE

Nordenham Marketing & Touristik e.V.
Marktplatz 7, 26954 Nordenham
Tel.: 04731-93640, www.nordenham.de



Bei uns erhalten Sie außerdem:
Eintrittskarten / Schiffahrtskarten
Stadtpläne & Kartenmaterial / Veranstaltungskalender
Gastgeberverzeichnis und viele weitere Infos

.....



Theater-Spielplan 2019/2020

Donnerstag, 24. Oktober 2019, Abfahrt 17.30 Uhr

Die Comedian Harmonists

Oldenburgisches Staatstheater, **Theaterfahrt nach Oldenburg**

Mittwoch, 13. November 2019, Beginn 19.30 Uhr

Die Räuber

Burghofbühne Dinslaken

Dienstag, 17. Dezember 2019, Beginn 19.30 Uhr

Cabaret

Landesbühne Niedersachsen Nord, Wilhelmshaven

Montag, 13. Januar 2020, Beginn 19.30 Uhr

Der Gott des Gemetzels

Landesbühne Niedersachsen Nord, Wilhelmshaven

Donnerstag, 5. März 2020, Beginn 19.30 Uhr

Der Kaufmann von Venedig

Bremer Shakespeare Company

Freitag, 17. April 2020, Abfahrt 17.30 Uhr

Lucia di Lammermoor

Oldenburgisches Staatstheater, **Theaterfahrt nach Oldenburg**
